

Souveränität und Cyberspace – Völkerrecht im Zeitalter der Digitalisierung

Seminar im Wintersemester 2021/22

Grundlagen

1. Was ist staatliche Cybersouveränität und wie wird sie geschützt?
2. Hohe See, Weltraum, Mond – Cyberraum als res communis omnium des Informationszeitalters?
3. Nichtstaatliche Akteure und ihre Verpflichtungen im Cyberraum
4. Chancen und Risiken der Staatenpraxis im Cyberraum als Völkerrechtsquelle i.S.d. Art. 38 Abs. 1 IGH-Statut
5. Internetshut downs und Menschenrechte
6. Fake News und Völkerrecht – Erlaubt oder verboten?

Meilensteine der Rechtsentwicklung im Cyberraum?

7. Die Cybersicherheits-Verordnung 2019/881 der EU
8. Die AU Convention on Cyber Security and Personal Data Protection
9. „On the Application of International Law in Cyberspace“ – Das Positionspapier der Bundesregierung von März 2021
10. „Final Substantive Report“ der Open-ended working group on developments in the field of information and telecommunications in the context of international security (A/AC.290/2021/CRP.2) vom März 2021
11. Facebook and Donald Trump, Entscheidung des Facebook Oversight Boards (2021-001-FB-FBR) (<https://www.oversightboard.com/sr/decision/2021/001/pdf-english>)
12. „Report of the Group of Governmental Experts on Advancing responsible State behaviour in cyberspace in the context of international security“ <https://front.un-arm.org/wp-content/uploads/2021/06/final-report-2019-2021-gge-1-advance-copy.pdf>

Digitalisierung und Menschenrechte

13. Das Recht auf Vergessen(werden)
14. Digitale Aspekte des IPbpR
15. Digitale Aspekte des IPwskR
16. Das Recht auf Privatheit im digitalen Zeitalter
17. Chinas Sozialkredit-System und Menschenrechte (<https://chinacopyrightandmedia.wordpress.com/2014/06/14/planning-outline-for-the-construction-of-a-social-credit-system-2014-2020/>)

Digitalisierung, Gewalt und Kriegführung

18. Hackbacks und Völkerrecht
19. Der Völkerrechtsrahmen von Spionage
20. Armed Attacks und Cyberoperationen
21. Cyberbedrohungen und Art. 39 UN-Charta
22. Precautions im humanitären Völkerrecht und Digitalisierung
23. Cyberkriegführung, Neutralität und dritte Staaten
24. Braucht die Welt eine „Digital Geneva Convention“?